



Friede Gottes

Rolf Müller

Wie groß ist der Friede Gottes, der unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahrt? Der Prediger sagte: *Höher als alle unsere menschliche Vernunft. Er übersteigt all unser Denken.*

Das ist nicht korrekt. Da hat der Prediger Worte hinzugefügt, die den Bibeltext abschwächen, aber nicht verbessern. Die Worte *unser* und *menschlich* können an dieser Stelle weggelassen werden.

Richtig heißt der Satz:

Der Friede Gottes, der höher ist als *alle* Vernunft, es ist ein Friede, der *alles* Denken übersteigt. Unsere menschliche Vernunft ist nicht das Maß aller Dinge. Das zu behaupten wäre töricht und überheblich.

Die meisten Menschen sind unvernünftig. Die Toren sprechen in ihrem Herzen: Es gibt keinen Gott. Sie glauben nicht an Jesus Christus und kennen den Frieden Gottes nicht. Sie verschließen die Augen vor geistlicher Wahrheit und scheuen das Licht.

Gottes wunderbare Schöpfung schreiben sie dem Zufall zu. Sie sind blind für die Größe, den Reichtum, die Vielfalt, die Weisheit, Schönheit und Allmacht Gottes. Wie schade und wie dumm!

Dass es einen Schöpfergott gibt, ist so offensichtlich, dass ich an der gesunden Vernunft dessen zweifle, der ihn leugnet.